

Der Staatsminister

SÄCHSISCHES STAATSMINISTERIUM DES INNERN
01095 Dresden

Geschäftszeichen
(bitte bei Antwort angeben)
16-1053/166/98

Dresden, 17. September 2024

Präsidenten des Sächsischen Landtages
Herrn Dr. Matthias Rößler
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1
01067 Dresden

Kleine Anfrage des Abgeordneten Carsten Hütter (AfD)

Drs.-Nr.: 7/17032

Thema: Aktivitäten und Straftaten der extremen Linken in Sachsen im ersten Halbjahr 2024

Sehr geehrter Herr Präsident,

namens und im Auftrag der Sächsischen Staatsregierung beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung:

Der Fragesteller verwendet in der Überschrift und den Fragestellungen der Kleinen Anfrage den Begriff „extreme Linke“. Die Staatsregierung beantwortet die unter diesem Begriff stehenden Fragen mit der Maßgabe, dass sie die Bedeutung „extreme Linke“ im Sinne von verfassungsfeindlichen Bestrebungen gemäß § 2 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 Gesetz über den Verfassungsschutz im Freistaat Sachsen (SächsVSG) zugrunde legt.

Frage 1:

Welche Aktivitäten der extremen Linken gab es in Sachsen im ersten Halbjahr 2024? (Bitte sämtliche Demonstrationen, Blockaden, Versammlungen, Konzerte etc. in einer absoluten Zahl angeben und einzeln aufgeschlüsselt nach Datum, Veranstaltungsort, Veranstalter, Anzahl der Teilnehmenden, ggf. Bands, Redner)

Frage 3:

An welchen nicht-extremistischen Aktivitäten bzw. Aktivitäten nicht-extremistischer Veranstalter bzw. Organisatoren beteiligten sich Anhänger der extremen Linken in welchen Funktionen (z.B. als Teilnehmer, Redner, Anmelder, Ordner) im ersten Halbjahr 2024 in Sachsen? (Bitte in einer absoluten Zahl angeben und einzeln aufgeschlüsselt nach Datum, Veranstaltungsort, Veranstalter, Anzahl der Teilnehmenden, ggf. Bands, Redner)

Zusammenfassende Antwort auf die Fragen 1 und 3:

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium
des Innern
Wilhelm-Buck-Str. 2
01097 Dresden

Telefon +49 351 564-0
Telefax +49 351 564-3199
www.smi.sachsen.de

Verkehrsanbindung:
Zu erreichen mit den Straßenbahnlinien 3, 6, 7, 8, 13

Besucherparkplätze:
Bitte beim Empfang Wilhelm-Buck-Str. 2 oder 4 melden.

Das Landesamt für Verfassungsschutz (LfV) Sachsen beobachtet die Beteiligung von Extremisten an nicht extremistischen Aktivitäten bzw. Aktivitäten nicht extremistischer Veranstalter bzw. Organisatoren auf der Grundlage seiner Zuständigkeit nach § 2 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 SächsVSG. Die nicht extremistischen Veranstalter bzw. Organisatoren selbst verfolgen keine verfassungsfeindlichen Bestrebungen im Sinne des § 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 bis 3 SächsVSG.

Auf die Anlage wird verwiesen.

Darüber hinaus liegen der Staatsregierung weitere Erkenntnisse vor, deren Mitteilung überwiegende Belange des Geheimschutzes (Artikel 51 Absatz 2 Verfassung des Freistaates Sachsen [SächsVerf]) entgegenstehen. Es handelt sich dabei um Informationen, die gemäß Nummer 8 in Verbindung mit den Nummern 3.2, 3.3 und 3.4 der Verwaltungsvorschrift der Staatsregierung über die Behandlung von Verschlussachen vom 4. Januar 2008 (SächsABl. Sonderdruck Jg. 2008) als Verschlussache eingestuft wurden. Die Einstufung ist zur Sicherstellung der Funktionsfähigkeit des LfV Sachsen und zum Schutz nachrichtendienstlicher Zugänge erforderlich. Die Informationen sind durch nachrichtendienstliche Mittel (§ 5 Absatz 1 SächsVSG) erlangt worden. Die Weitergabe dieser Informationen würde die eingesetzten Methoden der Nachrichtenbeschaffung offenbaren oder Rückschlüsse auf die Art nachrichtendienstlicher Zugänge ermöglichen und somit die Arbeitsfähigkeit des LfV Sachsen gefährden. Im Falle des Einsatzes von Personen nach § 5 Absatz 1 SächsVSG stehen zudem Rechte Dritter im Sinne von Artikel 51 Absatz 2 SächsVerf entgegen. Diese Personen wären bei einer Mitteilung in ihren Grundrechten auf Leben, körperliche Unversehrtheit oder Freiheit der Person gefährdet. Die Staatsregierung trifft eine Schutzpflicht gegenüber diesen Personen, weshalb sie insoweit jegliche Handlungen zu unterlassen hat, die zu deren Enttarnung führen könnten.

Darüber hinaus ist das Vertrauen in die Fähigkeit eines Nachrichtendienstes, die Identität der für ihn tätigen Personen zu schützen, für seine Funktionsfähigkeit essenziell. Die Mitteilung von Erkenntnissen, die Rückschlüsse auf nachrichtendienstliche Zugänge zulassen, würde sich nachhaltig negativ auf die Fähigkeit des LfV Sachsen auswirken, künftig solche Zugänge zu gewinnen bzw. solche Kontakte fortzuführen.

Eine solche mögliche dauerhafte Beeinträchtigung von Rechtsgütern war mit dem Informationsinteresse der Abgeordneten abzuwägen. Die Abwägung ergab, dass insbesondere der Geheimschutz gegenüber dem Informationsanspruch der Abgeordneten das gewichtigere Rechtsgut ist.

Die Staatsregierung hat in die Abwägung einbezogen, ob andere Formen der Informationsübermittlung möglich sind, die das Informationsinteresse des Parlaments unter Wahrung berechtigter Geheimhaltungsinteressen der Staatsregierung befriedigen. Mit Blick auf den im Rahmen der Beantwortung zu beteiligenden Personenkreis kam die Staatsregierung zu dem Ergebnis, dass der erforderliche Geheimschutz sowie der Schutz Dritter nur dann hinreichend gewährleistet werden können, wenn die Informationsübermittlung unterbleibt.

Es wird darauf hingewiesen, dass der Parlamentarischen Kontrollkommission auf deren Verlangen weitergehende Auskunft erteilt werden kann.

Frage 2:

Welche Aktivitäten der extremen Linken im obigen Sinne wurden in Sachsen im ersten Halbjahr 2024 aus welchen Gründen bereits im Vorfeld verboten oder aufgelöst? (Bitte aufschlüsseln nach Datum, Veranstaltungsort, Veranstalter, Anzahl der Teilnehmenden, ggf. Bands, Redner)

Der Staatsregierung liegen keine Erkenntnisse im Sinne der Fragestellung vor.

Frage 4:

Bei welchen der unter 1. und 3. erfragten Aktivitäten kam es zu Straftaten? (Bitte aufschlüsseln nach Anzahl der Taten, der Tatverdächtigen und zugrunde liegender Strafnorm)

Frage 5:

Welche juristischen Konsequenzen hatten die unter 4. erfragten Straftaten? (Bitte aufschlüsseln nach Einleitung Ermittlungsverfahren, Stand der Ermittlungsverfahren und ggf. Ergebnissen der Ermittlungsverfahren)

Zusammenfassende Antwort auf die Fragen 4 und 5:

Das Landeskriminalamt Sachsen erfasst Straftaten der Politisch motivierten Kriminalität (PMK), die im Rahmen des Kriminalpolizeilichen Meldedienstes in Fällen Politisch motivierter Kriminalität (KPMD-PMK) gemeldet wurden. Dies umfasst auch politisch motivierte Straftaten, die im Rahmen von Veranstaltungen, Versammlungen, Ansammlungen, Konzerten, Vorträgen, Schulungen und sonstigen Aktivitäten verübt wurden. Zu diesen Straftaten berichtet die Staatsregierung fortlaufend im Rahmen monatlicher Kleiner Anfragen (vgl. die Antwort der Staatsregierung auf die Kleine Anfrage Drs.-Nr. 7/15695 [Januar 2024] ff.), auf die verwiesen wird. Die im Bereich der Verfassungsschutzbehörden geführten Beobachtungsobjekte sind jedoch keine Katalogwerte des bundeseinheitlichen KPMD-PMK. Es besteht zwischen den Datenbanken der sächsischen Polizei und denen des Verfassungsschutzes auch keine entsprechende Verknüpfung (vgl. die Erläuterung in der Antwort der Staatsregierung auf die Kleine Anfrage Drs.-Nr. 7/7322). Im Ergebnis ist daher aus dem KPMD-PMK heraus keine trennscharfe und valide Aufschlüsselung von Straftaten im Sinne der Fragestellung möglich. Über den KPMD-PMK hinausgehend bestehen in der sächsischen Polizei keine sonstigen Sammlungen bzw. Sonderauswertungen zu den erfragten Straftaten.

Mit freundlichen Grüßen


Armin Schuster

Anlage

Nr.	Datum	Ort	Veranstaltung/ Aktivität	Art der Aktivität	linksextremistische Teilnehmer- denzahl	beteiligte Linksextremisten
1	06.01.2024	Olbernhau	linksextremistisch	Kundgebung	10	FAU
2	12.01.2024	Leipzig	nicht extremistisch	Beteiligung an Demonstration	*	FAU
3	15.01.2024	Dresden	nicht extremistisch	Beteiligung an Kundgebung	2	MLPD
4	15.01.2024	Leipzig	nicht extremistisch	Beteiligung an Demonstration	*	Autonome, Prisma-IL
5	18.01.2024	Leipzig	linksextremistisch	Treffen/Versammlung	*	FAU
6	21.01.2024	Leipzig	nicht extremistisch	Beteiligung an Demonstration	*	Autonome
7	21.01.2024	Döbeln	nicht extremistisch	Beteiligung an Demonstration	*	Prisma-IL
8	27.01.2024	Dresden	linksextremistisch	Kundgebung	*	Autonome, Anarchisten
9	27.01.2024	Leipzig	nicht extremistisch	Beteiligung an Demonstration	25	Autonome
10	29.01.2024	Dresden	nicht extremistisch	Beteiligung an Protestaktion(en)	*	Autonome
11	30.01.2024	Leipzig	nicht extremistisch	Beteiligung an Demonstration	50	Autonome
12	03.02.2024	Dresden	nicht extremistisch	Beteiligung an Demonstration	*	FAU/Anarchisten
13	03.02.2024	Leipzig	nicht extremistisch	Beteiligung an Versammlung	*	Autonome
14	08.02.2024	Heidenau	linksextremistisch	Demonstration/Outingaktion	25	Autonome
15	10.02.2024	Leipzig	nicht extremistisch	Beteiligung an Demonstration	300	Autonome
16	11.02.2024	Dresden	nicht extremistisch	Beteiligung an Protestaktion(en)	150	Autonome: ART, URA Dresden, Prisma-IL; Revo; Rotes Dresden
17	12.02.2024	Dresden	nicht extremistisch	Beteiligung an Kundgebung	2	MLPD
18	13.02.2024	Dresden	nicht extremistisch	Beteiligung an Protestaktion(en)	250	Autonome, Rotes Dresden

Nr.	Datum	Ort	Veranstaltung/ Aktivität	Art der Aktivität	linksextremistische Teilnehmer- denzahl	beteiligte Linksextremisten
19	23.02.2024	Chemnitz	nicht extremistisch	Beteiligung an Demonstration	*	Autonome
20	20.02.2024	Dresden	linksextremistisch	Kundgebung	*	Autonome
21	25.02.2024	Dresden	nicht extremistisch	Beteiligung an Demonstration	*	SDAJ
22	26.02.2024	Dresden	nicht extremistisch	Beteiligung an Kundgebung	2	MLPD
23	01.03.2024	Leipzig	nicht extremistisch	Beteiligung an Demonstration	*	Rote Wende Leipzig, Rebell
24	01.03.2024	Dresden	nicht extremistisch	Beteiligung an Demonstration	*	Rotes Dresden
25	02.03.2024	Limbach-Ober- frohna	nicht extremistisch	Beteiligung an Demonstration	*	MLPD, Rebell
26	08.03.2024	Dresden	nicht extremistisch	Beteiligung an Demonstration	*	FAU, Rotes Dresden
27	08.03.2024	Leipzig	nicht extremistisch	Beteiligung an Demonstration	*	Revolutionäre Frauen Leipzig
28	09.03.2024	Chemnitz	nicht extremistisch	Beteiligung an Demonstration	*	Autonome
29	18.03.2024	Dresden	linksextremistisch	Kundgebung	*	Autonome, Anarchisten
30	29.03.2024	Chemnitz	nicht extremistisch	Beteiligung an Demonstration	*	DKP
31	30.03.2024	Leipzig	nicht extremistisch	Beteiligung an Demonstration	*	MLPD, Rebell, DKP, SDAJ
32	01.04.2024	Dresden	nicht extremistisch	Beteiligung an Demonstration	*	DKP
33	13.04.2024	Leipzig	linksextremistisch	Kundgebung	*	FAU
34	14.04.2024	Leipzig	nicht extremistisch	Beteiligung an Demonstration	*	Dogmatische LEX, SDAJ
35	20.04.2024	Leipzig	nicht extremistisch	Beteiligung an Versammlung	*	Dogmatische LEX
36	22.04.2024	Dresden	nicht extremistisch	Beteiligung an Kundgebung	2	MLPD
37	24.04.2024	Dresden	linksextremistisch	Kundgebung	*	Autonome

Nr.	Datum	Ort	Veranstaltung/ Aktivität	Art der Aktivität	linksextremistische Teilnehmer- denzahl	beteiligte Linksextremisten
38	26.04.2024	Dresden	linksextremistisch	Kundgebung	*	FAU
39	27.04.2024	Torgau	linksextremistisch	Demonstration	300	DKP, SDAJ
40	30.04.2024	Leipzig	nicht extremistisch	Beteiligung an Demonstration	*	Autonome, Anarchisten
41	01.05.2024	Dresden	linksextremistisch	Demonstration	*	Anarchisten, FAU
42	01.05.2024	Dresden	linksextremistisch	Kundgebung	*	Anarchisten, FAU
43	01.05.2024	Dresden	linksextremistisch	Treffen/Versammlung	*	FAU
44	01.05.2024	Dresden	nicht extremistisch	Beteiligung an Demonstration	*	Dogmatische LEX, DKP, SDAJ, Roter Aufbruch Dresden, Rotes Dresden
45	01.05.2024	Dresden	linksextremistisch	Kundgebung	30	Dogmatische LEX, Roter Aufbruch Dresden
46	01.05.2024	Leipzig	linksextremistisch	Demonstration	*	FAU
47	01.05.2024	Leipzig	linksextremistisch	Demonstration	*	DKP, SDAJ, Rote Wende Leipzig, Revolutionäre Frauen Leipzig, Jugend im Kampf, Rebell, Kollektiv Zwickau, Revo
48	05.05.2024	Chemnitz	nicht extremistisch	Beteiligung an Kundgebung	*	Autonome, Anarchisten
49	05.05.2024	Leipzig	linksextremistisch	Treffen/Versammlung	*	Anarchisten
50	08.05.2024	Leipzig	linksextremistisch	Treffen/Versammlung	ca. 25	Jugend im Kampf
51	08.05.2024	Leipzig	linksextremistisch	Treffen/Versammlung	*	DKP, SDAJ
52	08.05.2024	Zwickau	linksextremistisch	Treffen/Versammlung	ca. 25	Kollektiv Zwickau
53	08.05.2024	Dresden	linksextremistisch	Treffen/Versammlung	10	Roter Aufbruch Dresden

Nr.	Datum	Ort	Veranstaltung/ Aktivität	Art der Aktivität	linksextremistische Teilnehmer- denzahl	beteiligte Linksextremisten
54	08.05.2024	Dresden	nicht extremistisch	Beteiligung an Treffen/Ver- sammlung	*	DKP
55	08.05.2024	Kamenz	nicht extremistisch	Beteiligung an Treffen/Ver- sammlung	*	DKP
56	15.05.2024	Leipzig	nicht extremistisch	Beteiligung an Demonstration	*	Dogmatische LEX, Rebell
57	24.05.2024	Dresden	linksextremistisch	Kundgebung	*	Autonome
58	31.05.2024	Dresden	nicht extremistisch	Beteiligung an Demonstration	*	SDAJ, Anarchisten, Rotes Dresden
59	31.05.2024	Leipzig	nicht extremistisch	Beteiligung an Demonstration	*	Dogmatische LEX, Rebell
60	01.06.2024	Leipzig	linksextremistisch	Demonstration	*	Jugend im Kampf
61	02.06.2024	Leipzig	nicht extremistisch	Beteiligung an Kundgebung	*	Autonome
62	03.06.2024	Leipzig	nicht extremistisch	Beteiligung an Demonstration	40	Autonome
63	08.06.2024	Leipzig	nicht extremistisch	Beteiligung an Demonstration	*	MLPD, Rebell
64	21.06.2024	Dresden	linksextremistisch	Kundgebung	*	Autonome, EA Dresden
65	22.06.2024	Dresden	linksextremistisch	Demonstration	*	Dogmatische LEX, SDAJ, Roter Aufbruch Dresden
66	27.06.2024	Leipzig	nicht extremistisch	Beteiligung an Demonstration	*	Dogmatische LEX, SDAJ, Rebell
67	29.06.2024	Dresden	linksextremistisch	Demonstration	*	Autonome

* Kann nicht mitgeteilt werden.